



## ABSCHNITT WILDESHAUSEN BIS OLDENBURG

# Hunte natur

WASSER WANDERN  
FLUSS ENTDECKEN

### Hunte natur – Der Fluss

Die Hunte fließt auf diesem Teilabschnitt von Wildeshausen bis Oldenburg gut 40 km durch abwechslungsreiche und vielseitige Landschaften. Wenn Sie mit dem Kanu die Hunte erkunden, erwartet Sie eine Flussstrecke, die sich vorbei an Sandbänken, steilen Uferböschungen und märchenhaften Wäldern durch die Wildeshauser Geest schlängelt.

### WASSER WANDERN – Die Karte

Mit dieser Karte werden Sie den Fluss, das Flussufer und die einladenden Dörfer und Städte mit anderen Augen sehen – egal, ob auf einem Tagesausflug oder während eines mehrtägigen Kurzurlaubs. Die 22 Anlegestellen im Flussverlauf, Ein- und Ausstiegstellen oder Raststellen sind am Fluss mit Schildern markiert. Übrigens: Die meisten Ein- und Ausstiegstellen sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Außerdem kreuzen zahlreiche Rad- und Wanderwege den Fluss. Da die Hunte ein naturnahes Gewässer ist, müssen Sie mit Veränderungen im Flussverlauf rechnen. Auch die Renaturierungsarbeiten werden in den nächsten Jahren weitergeführt.

### FLUSS ENTDECKEN – Der Lehrpfad

Elf Stationen des Wasserwander-Lehrpfads bieten Ihnen spannende Informationen zu Natur und Landschaft an der Hunte sowie zur Flussentwicklung und Gewässerunterhaltung.

1000 m  
Maßstab 1:50 000

### Befahrensregeln

- Die Hunte kann zwischen **Astrup und Oldenburg ganzjährig** in beiden Richtungen befahren werden – in Booten, die mit Muskelkraft angetrieben werden.
- Vom 1. April bis zum 15. Juni gehört die Hunte von **Wildeshausen bis Astrup** den Brutvögeln. **Ab 16. Juni** kann die Hunte hier mit Booten bis zu einer Breite von maximal einem Meter und einer Länge von maximal sechs Metern befahren werden.
- Die Hunte darf nur an den Ein-, Ausstiegs- und Raststellen betreten werden.
- Auf den Sandbänken sind seltene und gefährdete Libellen zu Hause. Kanufahrer paddeln weiter – und zwar bis zur nächsten Anlegestelle!

### Kanufahren ist Natursport

- Bitte beachten Sie auf Ihrer Tour ein paar Regeln für das naturnahe Kanuwandern:
- Immer in der Mitte fahren! Im Schilf und Röhricht leben Tiere, die ungestört bleiben möchten.
  - Nehmen Sie Rücksicht und verhalten Sie sich leise in der Natur! Bitte keine Musikgeräte oder Lautsprecher mitnehmen.
  - Nehmen Sie bitte Ihren Müll wieder mit!
  - Alle Pflanzen sind wichtig für das Ökosystem Fluss. Deswegen: Erfreuen Sie sich an ihnen, aber lassen Sie sie bitte stehen.
  - Nutzen Sie nur die ausgewiesenen Einstiege und Rastplätze. Besuchen Sie ruhig einmal die lokale Gastronomie, übernachten Sie auf Campingplätzen oder in den Hotels und Ferienwohnungen.
  - Genug Wasser unter dem Kiel? Die Hunte darf zwischen den beschilderten Rast- bzw. Einstiegsstellen nicht betreten werden.

- |  |                                          |  |                                          |
|--|------------------------------------------|--|------------------------------------------|
|  | Ein-/ Ausstiegsstelle                    |  | Parkplatz                                |
|  | Rastplatz<br>(nur vom Wasser erreichbar) |  | Fußweg zur<br>Einstiegsstelle<br>15 Min. |
|  | Wasserwander-Lehrpfad                    |  | mögliche<br>Fahrtrichtung                |
|  | Umtragestelle                            |  | Brücken                                  |
|  | Achtung! Gefahrenstelle                  |  |                                          |
|  | Stromschnelle                            |  |                                          |

- |  |                     |  |                      |
|--|---------------------|--|----------------------|
|  | Tourist Information |  | Hotel   Pension      |
|  | Kirche              |  | Gaststätte   Café    |
|  | Museum              |  | Einkaufsmöglichkeit  |
|  | Sehenswürdigkeit    |  | Campingplatz         |
|  | Großsteingräber     |  | Zeltplatz            |
|  | Wassermühle         |  | Jugendherberge       |
|  | Tierpark            |  | Hallen- oder Freibad |
|  | Bahnhof             |  | Rad- und Wanderwege  |
|  | Bushaltestelle      |  |                      |

### WASSER WANDERN Vier Touren-Vorschläge mit dem Kanu

#### Durch Geest, Urwälder und Marsch

Eine Etappe ist für Einsteiger zum Bummeln und Genießen genau das Richtige. Wer es langsam angehen lässt, schafft 4 bis 5 km in einer Stunde. Wer sportlicher unterwegs sein will, fährt zwei dieser Abschnitte an einem Tag. Bitte beachten Sie auf der Strecke von Wildeshausen bis Astrup den aktuellen Pegelstand ([www.pegelonline.nlwkn.niedersachsen.de/Karte](http://www.pegelonline.nlwkn.niedersachsen.de/Karte)).

#### Wildeshausen – Oelmühle ▶ 12,6 km

Sandbänke, Sandstrände und ein imposanter Sandabbruch, eiszeitliche Berge, viele Mäander, der Kirchturm von Dötlingen sind die Highlights dieser Strecke – und mit etwas Glück lässt sich der Eisvogel blicken. Keine Verpflegungsmöglichkeit während der Fahrt.

#### Oelmühle – Huntlosen ▶ 11,5 km

Ruhige Fahrt mit zwei Stromschnellen im Huntedeschungel; 15 verschiedene Weidenarten am Flussufer. Vom Rastplatz zu Fuß gut zu erreichen: der Tierpark Ostrittrum und der Hof Schweers mit seinem Kaffeehaus. Nächstes Ziel ist Delhlandsbrücke. In rund 15 Min. gelangt man in Richtung Huntlosen zu Fuß zu einem Gartenrestaurant mit regionalen Spezialitäten; 20 Min. Spaziergang bis Kirchhatten führen zu einem Gasthof.

#### Huntlosen – Astrup ▶ 8,5 km

Fahrt durchs Naturschutzgebiet Barneführerholz: Knorrige Eichen und Buchen am Flussrand bilden einen Tunnel aus Blättern; kleine spritzige Stromschnellen – alle unkompliziert zu fahren – machen den Reiz dieser Strecke aus.

#### Astrup – Oldenburg ▶ 11,3 km

Fahrt durch die Marsch. Am Ufer sieht man Erlen und Schilfgürtel, in denen zahlreiche Wasservögel leben. Auf dieser Strecke ist der Fluss in beide Richtungen befahrbar. Bis weit nach Oldenburg hinein führt die Tour durch freie Landschaft.

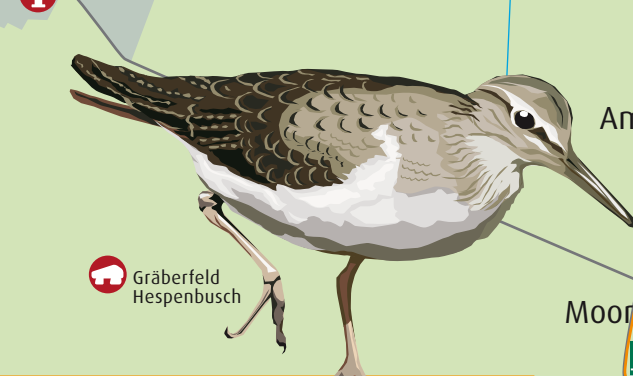
#### Kraftwerk – Hafen ▶ 1,7 km

Nach Umräumen am Kraftwerk kann auf dem Küstenkanal bis zum Oldenburger Hafen gepaddelt werden. Auf dieser Strecke vereinigen sich Hunte und Küstenkanal zur Bundeswasserstraße mit Motorbooten und Binnenschiffen.



### Tipps für Ihre Sicherheit

- Tragen Sie immer eine Schwimmweste!
- Wenn das Wasser rauscht oder schäumt, ist Vorsicht angebracht: Es sind Hindernisse im Wasser, die das Boot beschädigen und auch zum Kentern bringen können. Befolgen Sie unbedingt die Anweisungen Ihres Kanuvermieters!
- In der V-förmigen Stromzunge fließt das meiste Wasser, in der Regel sind dort keine Hindernisse, hier können Sie am besten durchfahren.
- Kein Alkohol auf dem Wasser! Kanufahren hat viel mit Gleichgewicht zu tun. Alkohol vermindert das Gleichgewichtsgefühl und das Reaktionsvermögen.



WASSER WANDERN  
FLUSS ENTDECKEN

[www.hunte-natur.de](http://www.hunte-natur.de)

### FLUSS ENTDECKEN

#### Elf Stationen des Wasserwander-Lehrpfads

- |    |                                                  |
|----|--------------------------------------------------|
| 1  | Die Hunte auf ihrem Weg durch Geest und Marsch   |
| 2  | Gewässerpflege und -unterhaltung                 |
| 3  | Kleinstlebewesen in der Hunte                    |
| 4  | Biotopverbund: Gräben, Bäche, Fluss              |
| 5  | Barneführerholz                                  |
| 6  | Rieselwirtschaft                                 |
| 7  | Hochwasserschutz                                 |
| 8  | Buschhagenniederung                              |
| 9  | Entwicklung der Hunte als Wasserstraße           |
| 10 | Energiegewinnung und Fischschutz am Huntetaweher |
| 11 | Oldenburger Hafen                                |